

zum Kreistag am 26.10.2015, TOP 4

Hinweis für die Presse: Bitte nicht vor dem Sitzungstermin veröffentlichen.

Landkreis Ebersberg

Ebersberg, 14.10.2015

Az. F / InnoRing / Service- und Kundenorientierung Zuständig: Keller, Brigitte, ☎ 08092-823-211

Vorgesehene Beratungsreihenfolge

Kreistag am 26.10.2015, Ö

Bayerischer Innovationsring; Vorstellung der Ergebnisse der Bürger- und Kundenbefragung durch die Gesellschaft für Konsumforschung Nürnberg (GfK)

Sitzungsvorlage 2015/2521

I. Sachverhalt:

Der Landkreis Ebersberg ist seit 2002 Mitglied im Bayerischen Innovationsring. Seit 2014 wird die Projektgruppe „Service- und Kundenorientierung“ von Landrat Robert Niedergesäß geleitet. 2015 führten 9 bayerische Landratsämter eine Bürger- und Kundenbefragung durch. Einige Landratsämter haben diese Befragung bereits zum dritten Mal durchgeführt – der Landkreis Ebersberg nahm zum ersten Mal daran teil. Koordiniert wurde die Befragung über den Bayerischen Innovationsring. Die Befragung wurde von der Gesellschaft für Konsumforschung in Nürnberg, GfK, durchgeführt.

Befragt wurde in den Monaten Mai und Juni dieses Jahres.

Folgende Sachgebiete nahmen an der Befragung teil: Büro Landrat, Bauamt, Jugendamt, KfZ-Zulassungsstelle, Führerscheinstelle und Naturschutz.

Die nun vorliegenden Auswertungen geben dem Landratsamt Ebersberg erstmals die Chance, sich mit anderen Landratsämtern zu vergleichen. Die GfK wird in der Sitzung Gast sein und die Ergebnisse dem Kreistag vorstellen.

Auswirkung auf Haushalt:

Der Kostenanteil des Landkreises Ebersberg für die Befragung betrug 18.445 €. Die Preise wurden über den Bayerischen Innovationsring für alle bayerischen Landratsämter verhandelt.

II. Beschlussvorschlag:

gez.

Keller, Brigitte